



An Schulbehörden, Schulleitungen und Lehrpersonen

(*kursive Textstellen* führen per *Mausklick* auf eine Website)

Info 2015/16
Nr. 5

Lehrplan 21 GR: www.av.s.gr.ch

Am 15. März 2016 wurde der Lehrplan 21 GR inklusive Lektionentafeln von der Bündner Regierung genehmigt. Der neue Lehrplan wird für den Kindergarten bis zur 2. Klasse der Sekundarstufe I auf das Schuljahr 2018/19 und für die 3. Klasse der Sekundarstufe I auf das Schuljahr 2019/20 in Kraft gesetzt. Zurzeit werden die Schulleitungen und Schulratspräsidien im Rahmen von elf sprachregionalen Veranstaltungen der Bezirksinspektorate über das geplante Vorgehen bei der Umsetzung des Lehrplanes 21 GR informiert.



Der Start der Umsetzung wird im September 2016 erfolgen. Die gesamte Umsetzung erfolgt mit genügend Zeit innerhalb von sechs Jahren. Über diesen [LINK](#) sind die aktuellen Informationen zum Lehrplan 21 GR erhältlich. Auf einfache Art und Weise ist dies auch über den nebenstehenden QR-Code möglich.

Lehrmittelverzeichnis 2016/17: www.av.s.gr.ch

Die Regierung hat das Lehrmittelverzeichnis für das Schuljahr 2016/17 erlassen. Darin sind die obligatorischen Lehrmittel, die aufgelösten Obligatorien, die empfohlenen Lehrmittel sowie weitere Hinweise zur Budgetierung und Bestellung aufgelistet. Das Verzeichnis befindet sich im Anhang 1 oder kann von unserer Website als pdf-Dokument heruntergeladen werden: [LINK](#)

Abrechnungen Englisch und Kantonssprachen Primarstufe

Das Amt für Volksschule und Sport hat in den letzten Jahren Weiterbildungen Englisch und Kantonssprachen (Italienisch, Deutsch, Romanisch) Primarstufe durchgeführt. Diese Weiterbildungen sind nun abgeschlossen. Allfällige Abrechnungen im Zusammenhang mit diesen Weiterbildungen (Stellvertreterkosten, Pauschale Sprachkompetenz individueller Weg) sind bis **spätestens 31. Dezember 2016** dem Amt für Volksschule und Sport einzureichen. Abrechnungformulare können von der entsprechenden Website heruntergeladen werden: [LINK](#)

Neue Landeshymne: www.nationalhymne.ch

Vor genau 35 Jahren erklärte der Bundesrat «Trittst im Morgenrot daher» zur Schweizer Nationalhymne. Die Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft SGG hat 2014 in einem Künstlerwettbewerb neue Hymnentexte kreieren lassen. Der Siegertext von Werner Widmer wurde im September 2015 gekürt und in den letzten Monaten in alle Landessprachen übersetzt. Nun werden die Texte und Partituren, die sich an der bisherigen Hymne-Melodie von Alberik Zwyssig orientieren, landesweit verbreitet.

Besonders interessant wird für Schülerinnen und Schüler das Erlernen der «Schweizerstrophe» sein, in der alle vier Landessprachen in einer einzigen Strophe vorkommen und



sich jeweils nach 2–3 Zeilen abwechseln. So wird das Dilemma beendet, in welcher Landessprache eine mehrsprachige Gruppe singen soll, wenn die Melodie der Landeshymne erklingt. Besonders originelle und qualitative Interpretationen von Schulklassen werden auf der Nationalhymne-Webseite www.nationalhymne.ch veröffentlicht und prämiert. Dort und in den Anhängen 2–6 finden sich auch die Texte sowie die Partitur.

Schulportfolio 2015: www.av.sr.ch

Das Schulinspektorat hat im Rahmen der SB+F 2011-2014 erhoben, wie die Volksschule auf Gemeindeebene organisiert ist. Diese Daten liefern wichtige Hinweise für künftige Entwicklungsprozesse. Die jeweiligen schulischen Auswertungen wurden den Schulen zugestellt. Die kantonale Gesamtauswertung in drei Sprachen sowie weitere Informationen finden sich auf der Website des Schulinspektorates: [LINK](#)

Testsysteme Klassencockpit und Stellwerk: www.lehrmittelverlag.ch

Im Hinblick auf die Einführung des Lehrplanes 21 teilt der Lehrmittelverlag St. Gallen mit, dass das Testsystem Klassencockpit in der bisherigen Form noch bis 2020 unverändert weiterlaufen wird und online ausgewertet werden kann. Die Bündner Schulen haben also bis dahin die Möglichkeit, die Module über den Lehrmittelverlag Graubünden (www.lmv.gr.ch) zu bestellen. Die Bestellunterlagen werden rechtzeitig auf Anfang Schuljahr zugestellt. Über einen eventuellen Ersatz von Klassencockpit wird das Amt rechtzeitig informieren. Dasselbe gilt für die aktuelle Version des Stellwerks. Die Bestellmodalitäten für Stellwerk laufen weiterhin über den Lehrmittelverlag St. Gallen (www.lehrmittelverlag.ch).

Freundliche Grüsse, Andrea Caviezel, Leiter Schulinspektorat

Regionalteil

Mentoratsentschädigung BELP – 2015/16

Damit die diesjährigen 19 Berufseinsteigenden in unserem Bezirk die fachlichen und persönlichen Herausforderungen der Berufseinstiegsphase im Unterrichts- und Schulalltag mit Erfolg bewältigen konnten und ein reflektiertes Berufsverhalten entwickeln konnten, hatten sämtliche BELP das Recht, für das erste Schuljahr eine Mentorin / einen Mentor zu wählen. Diese Mentoratsarbeit wird vom Kanton mit Fr. 1'000.- entschädigt.

Mentorinnen und Mentoren, welche bis spätestens am 15. Juni 2016 das Aktivitätenprotokoll und die Bankverbindung (s. [Homepage AVS](#)) beim Bezirksinspektorat einreichen, erhalten diesen Betrag bis Ende Schuljahr auf ihrem Konto.

Meldung neuer LP

Wir bitten die Schulleitungen, alle neuen Lehrpersonen mit dem Personalienblatt und mit den Diplomen bis spätestens am 15. Juni 2016 beim Bezirksinspektorat zu melden – danke.



Projekt MEDIOMATIX

Im Auftrag des Kantons Graubünden ist die Pädagogische Hochschule Graubünden PHGR seit Oktober 2015 daran, ein idiomatisches Lehrmittel (Sursilvan, Sutsilvan, Vallader, Puter) für den Romanischunterricht in der 2.-9. Klasse zu entwickeln. Dieses Lehrmittel soll in analoger wie auch digitaler Form zur Verfügung stehen und wird auf der Grundlage von bereits existierendem Material erarbeitet. Lehrpersonen, welche Interesse haben sich mit eigenem didaktischen Material am Projekt zu beteiligen, können sich mit folgenden Personen in Verbindung setzen:

für Informationen und Klärungsfragen: Rico.Cathomas@phgr.ch

für Abgabe didaktisches Material: Annalisa.Cathomas@phgr.ch

Startveranstaltung BELP - 2016/17

Das Bezirksinspektorat Engiadina-Val Müstair lädt alle

- Berufseinsteiger/-innen im neuen Schuljahr 2016/17
- Wiedereinsteiger/-innen, die nach mindestens fünf Jahren Abwesenheit aus dem Beruf wieder zurückkehren
- Lehrpersonen ohne stufenspezifische Ausbildung (bspw. Primarlehrperson auf der Sekundarstufe)

zu einer Startveranstaltung im Unterstützungsprogramm BELP ein. Diese Personen sollen mit wenig Zeitaufwand zum richtigen Zeitpunkt zu gezielter Unterstützung kommen und dazu befähigt werden, die besonderen fachlichen und persönlichen Anforderungen der Einstiegsphase gut zu bewältigen und sich rasch an der Schulentwicklung zu beteiligen. Der Anlass findet am 19.08.2016 von 14.00 – 17.00 in Zernez statt, die Teilnahme ist obligatorisch.

Schulevaluationen 2016/17

Folgende Schulen werden im Schuljahr 2016/17 vom Schulinspektorat evaluiert:

Schule	EVA vor Ort	Rückmeldeveranstaltung
Pontresina	07.-11.11.2016	29.11.2016
Val Müstair	16.-20.01.2017	02.02.2017
La Plaiv	20.-24.02.2017	16.03.2017
Tarasp	13.-17.03.2017	30.03.2017
Zuoz	03.-07.04.2017	20.04.2017



Das Archiv mit den Rundschreiben kann auch bequem über den folgenden QR-Code eingesehen werden.

Freundliche Grüsse, Curdin Lansel, Bezirksleiter

Beilagen erwähnt